



# ELEKTRONISCHE SICHERHEITSUNTERWEISUNG

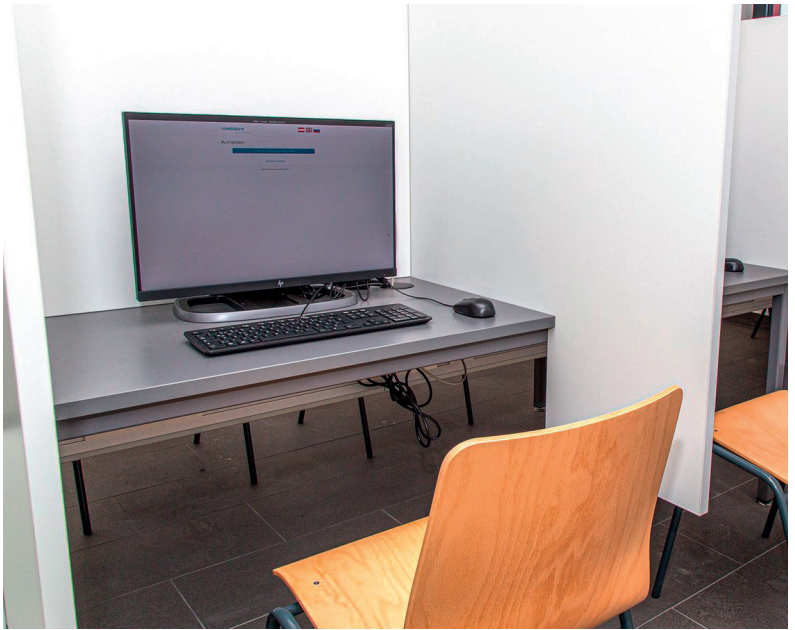
## E-Learning Besuchermanagement

Im Mai 2019 wurde das **Besuchermanagement** bei uns in Kindberg grundlegend verändert und modernisiert. Wie an einigen Standorten des voestalpine-Konzerns schon üblich, wird der **Zutritt für externe Personen erst nach einer erfolgreich durchgeführten elektronischen Unterweisung möglich** sein.

Jede Person, die unser Werksgelände betreten möchte, hat sich beim Portier (Tor 3) anzumelden und nach Eingabe einiger persönlicher Daten die erforderliche Unterweisung auszuwählen.

Es stehen dazu folgende Module in mehreren Sprachen zur Verfügung:

- » Besucher (PKW)  
z.B. Kunden, Vertreter, etc.
- » Lieferanten, Zusteller und Spediteure / LKW
- » Lieferanten, Zusteller und Spediteure / LKW + Gefahrgut / ADR
- » Mitarbeiter von Vertragspartnern / Fremdfirmen, z.B. Montagefirmen, Abnehmer



## WELCHE MODULE MÜSSEN VON WELCHEN PERSONENGRUPPEN DURCHGEFÜHRT WERDEN?

Personen, die eine konkrete Ansprechperson besuchen und ausschließlich in Begleitung am Werksgelände unterwegs sind, haben das Modul **Besucher** (PKW) durchzuführen. Ebenfalls gilt das für Besucher bzw. einer Ansprechperson von Besuchergruppen, die an einer Werksführung teilnehmen.

**Lieferanten, Zusteller und LKW-Fahrer**, die ohne ständige Begleitung das Werksgelände begehen bzw. befahren, werden die allgemeinen Sicherheitsregeln und Verhaltensweisen am Werksgelände in derzeit 15 Sprachen vermittelt. Für die Überprüfung des gesetzeskonformen Transports von Gefahrgut gemäß ADR steht zusätzlich ein eigenes Modul zur Verfügung.

Die umfangreichste Unterweisung ist für Personen vorgesehen, die für die **Durchführung diverser Arbeiten am Werksgelände** beauftragt werden. Dies sind beispielsweise Vertragspartner für Malerarbeiten, Schlosserarbeiten, Reinigungstätigkeiten, Montagearbeiten und Abnehmer.

Das **Ziel des Moduls „Mitarbeiter von Vertragspartnern / Fremdfirmen“** ist es, neben allgemeinen Sicherheitsregeln, vor allem auf spezielle Gefahren hinzuweisen, die sich durch Anlagen, Arbeitsstoffe und Produktionsprozesse ergeben.

Die Unterweisungen können vor Ort im Empfangsbereich des Portiers oder bereits vorab unter dem nachfolgenden Link online durchgeführt werden: <https://safety-visext.vatubulars.com/>

Nach erfolgreicher Absolvierung der erforderlichen Module erhält die jeweilige Person Zutritt zum Werk, wobei die Unterweisung generell für ein Jahr gültig ist. Nach Ablauf des Jahres hat sich die Person wieder beim Portier anzumelden und die Unterweisung zu erneuern.